

Ein Pfarrer im schweizerischen
Safenwil publiziert einen
Römerbriefkommentar, der
durch seine unerhörte
Betonung der Transzendenz
Gottes provoziert.



Unter der Schriftleitung von
Georg Merz wird erstmals die
Zeitschrift '**Zwischen den
Zeiten**' herausgegeben.



Karl Barth veröffentlicht den
ersten Band seiner
'**Kirchlichen Dogmatik**' - das
Werk bleibt unvollendet!



Rudolf Otto veröffentlicht sein
Werk '**Das Heilige**', das den
neuen theologischen
Bewegungen den Weg ebnet.



§137 der Weimarer
Reichsverfassung dezidiert,
dass keine Staatskirche
besteht.



Die preußische Landeskirche
konstituiert sich als
**‘Evangelische Kirche der
altpreußischen Union’**.



Die lose Föderation des
‘Deutschen Evangelischen
Kirchenbundes’ wird zu einer
föderativen Reichskirche
umgebildet: die **‘Deutsche
Evangelische Kirche’**.



Die **erste Weltkonferenz** für
praktisches Christentum
(Life and Work) findet unter
der Ägide Söderbloms in
Stockholm statt.



Die **erste Weltkonferenz** für
Glaube und Kirchenverfassung
(Faith and Order) findet in
Lausanne statt.



In Amsterdam wird der
**Ökumenische Rat der
Kirchen** konstituiert.



Die **Machtergreifung** der
Nationalsozialisten in
Deutschland.



Unter der Leitung des Pfarrers
Hossenfelder entsteht die
“Glaubensbewegung
Deutsche Christen”.



Der ehemalige
Wehrkreispfarrer
Ludwig Müller wird zum
deutschen Reichsbischof
gewählt.



Im **Berliner Sportpalast**
fordert der DC-Gauobmann,
das evangelische Bekenntnis
“vom AT mit seiner jüdischen
Lohnmoral” und seinen
“Viehhändler- und
Zuhältergeschichten” zu
befreien.



Pfarrer Martin Niemöller aus
Berlin-Dahlem gründet den
‘Pfarrernotbund’.



In Barmen-Gemarken werden **sechs Thesen** gegen den Übergriff des Nationalsozialismus auf die evangelische Kirche beschlossen.



Auf ihrer zweiten **Synode in Berlin-Dahlem** wählt sich die Bekennende Kirche eine eigene Kirchenleitung.



Das Deutsche Reich schließt erstmals ein **Konkordat** mit dem Heiligen Stuhl.



Die päpstliche Enzyklika '**Mit brennender Sorge**' kritisiert die Diskriminierung der katholischen Kirche in Deutschland.



Durch die **Lateranverträge** wird die Gefangenschaft des Papstes im Vatikan beendet.



Papst Pius XII. dogmatisiert
die leibliche **Himmelfahrt**
Marias - gegen den Willen
zahlreicher Bischöfe.



Papst **Johannes XXIII.** eröffnet
das II. Vatikanische Konzil.



Unter Papst **Paul VI.** endet
das II. Vatikanische Konzil.



In Treysa gibt sich die
'**Evangelische Kirche in**
Deutschland' eine
Grundordnung.



In der '**Stuttgarter**
Schulderklärung' bekennt
sich der Rat der EKD zur
'Solidarität der Schuld' mit dem
deutschen Volk.



Auf Betreiben von Reinold von Thadden-Trieglaff findet in **Hannover** der erste 'Deutsche Evangelische Kirchentag' statt.



Hilfswerk und Innere Mission werden vereinigt im **Diakonischen Werk** der EKD.



In Berlin-Weißensee verabschiedet die EKD-Synode ein **“Wort zur Schuld an Israel”**.



Heftig umstritten ist der **Rheinische Synodalbeschluss** zur Bestimmung des Verhältnisses von Christen und Juden.



Der Tübinger Theologe **Hans Küng** verliert seine Lehrerlaubnis.



In der DDR kommt es zu
regelrechten
Christenverfolgungen, die
insbesondere Mitglieder der
Jungen Gemeinde und der
Studentengemeinde betreffen.



Ein zentraler Ausschuss der
SED erlässt einen
“**Aufruf zur Jugendweihe**”.



Mit dem ‘**Gemeinsamen
Kommuniqué**’ respektieren
die evangelischen Kirchen in
der DDR den über die
Verfassung hinausgehenden
Weg zum Sozialismus.



Die acht östlichen Gliedkirchen
lösen sich von der **EKD**.



Die Ökumenische
Vollversammlung in
Vancouver ruft dazu auf,
einen “**Konziliaren Prozeß** für
Gerechtigkeit, Frieden und
Bewahrung der Schöpfung”
einzuleiten.



Mit der **Wiederaufnahme** der östlichen Gliedkirchen der EKD wird die **kirchliche Einheit** der protestantischen Kirchen in Deutschland wiederhergestellt.



Von der EKD veranlasste Lehrgespräche führen zu den '**Arnoldshainer Thesen**'.



Die **Leuenberger Konkordie** stellt eine Kirchengemeinschaft der protestantischen Unterzeichnerkirchen her



Die römische Glaubenskongregation bekräftigt in der Erklärung '**Dominus Jesus**' den Absolutheitsanspruch der katholischen Kirche.



Die deutsche Regierung unterzeichnet den **Vertrag von Versailles**.



Kaiser **Wilhelm II.** dankt ab
und geht ins holländische Exil.



Der '**Schwarze Freitag**'
an der New Yorker Börse zieht
eine jahrelange
Weltwirtschaftskrise nach
sich.



Österreich wird Deutschland
angegliedert - die
einrückenden Soldaten werden
von Teilen der Bevölkerung
bejubelt.



Mit dem **Überfall auf Polen**
beginnt der Zweite Weltkrieg.



Der Abwurf zweier
Atombomben über **Hiroshima**
und **Nagasaki** führt zur
japanischen Kapitulation.



Ben Gurion ruft den Staat Israel aus. Am Tag darauf griffen die arabischen Nachbarstaaten den neuen Staat an.



In Berlin beginnt der **Mauerbau** - die Stadt wird endgültig zweigeteilt.

